

Erste Vorsitzende bestätigt

Mitgliederversammlung Förderverein der Schule Gottenheim / Lesepatenschaften

Gottenheim. Am vergangenen Donnerstag, 17. Juni, fand die Mitgliederversammlung des Fördervereins der Schule Gottenheim statt. Als Gäste konnte die Vereinsvorsitzende Monika Feil den stellvertretenden Bürgermeister Kurt Hartenbach und Schulleiterin Judith Rempe begrüßen. Im Rahmen der Versammlung wurde Tanja Pfaff mit Dank als Kassenprüferin verabschiedet. Die erste Vorsitzende Monika Feil, Kassenwartin Regina Schittenhelm sowie Beisitzerin Franziska Büche wurden bei den Wahlen in ihren Ämtern bestätigt.

Als vierte Beisitzerin wurde, auf Vorschlag der stellvertretenden Vorsitzenden Stephanie Herzig, Jutta Nopper in den Vorstand des Fördervereins gewählt. Zur Nachfolgerin von Tanja Pfaff wurde in Abwesenheit Sabine Isele zur Kassenprüferin ernannt. Sie hatte zuvor ihre Bereitschaft das Amt zu übernehmen signalisiert. Sabine Isele wird nun künftig gemeinsam mit dem langjährigen Kassenprüfer Markus Eberle die von Regina Schittenhelm gut geführte Kasse des Vereins prüfen.

Die Vorsitzenden Monika Feil und Stephanie Herzig berichteten über die vielfältigen Tätigkeiten des Vereins im vergangenen Vereinsjahr. Im Juli 2009 hatte der Verein im Rahmen des Sommerferienprogramms zum Besuch des Baumkronenwegs in Waldkirch eingeladen - die Nachfrage war groß und so wird es das Angebot dieses Jahr wieder geben. Seit einiger Zeit werden Lesepatenschaften angeboten: Davon können Kinder, die beim Lesen Nachholbedarf haben, profitieren. In einigen



Wieder gewählt wurden Kassenwartin Regina Schittenhelm (links), Beisitzerin Franziska Büche (von rechts) und die Erste Vorsitzende Monika Feil. Neu im Vorstand des Fördervereins ist als Beisitzerin Jutta Nopper. Foto: ma

Klassen wird die Leseförderung intern durch die Eltern organisiert. In den Klassen 2 und 4 sind Mitglieder des Fördervereins als Lesepaten aktiv. Regelmäßig werden Lesenächte in der Schule veranstaltet. Der interessante Fachvortrag zum Thema „Internet, Handy und moderne Medien bei Kindern und Jugendlichen“ war nicht gut besucht. Schade: Denn Gerhard Beck vom Sachgebiet Kriminalprävention der Polizei informierte kompetent über dieses komplexe und wichtige Thema.

Erstmals wurde im November 2009 eine Nachtwächter-Tour mit Olaf Creutzburg für Kinder angeboten: Circa 40 Kinder und Eltern nahmen teil und sie wurden bestens unterhalten. „Die Kinder waren begeistert“, erinnerte sich Monika Feil. Der St. Martins-Umzug für die Schulkinder, der seit einigen Jahren vom Förderverein der Schule organisiert wird, musste 2009 wegen Sturm und Regen auf den Bolzplatz verlegt werden. Das Wetter beruhigte sich aber im Laufe des Abends, so dass die Kindergruppe aus Jungen und

Mädchen der 3. Klasse, das von Anja Wegener einstudierte Martinsspiel aufführen konnten. Beim Weihnachtsmarkt beteiligte sich der Förderverein mit einem Stand, an dem Crêpes und Kinderpunsch angeboten wurden. Gut besucht waren im März die Selbstbehauptungskurse mit Jochen Wiesler. Am 15. Mai 2010 startete der Förderverein ein neues Projekt: In der Bürgerscheune im Rathaushof fand eine Kinder-Kultur-Veranstaltung mit dem Musiktheater Shinoré statt, die mit 70 Personen annähernd ausverkauft war. Neben den Veranstaltungen unterstützt der Verein schulinterne Aktivitäten und der Förderunterricht für die Klassen 3 und 4 wird ebenfalls durch den Verein finanziert.

Bürgermeisterstellvertreter Kurt Hartenbach lobte im Anschluss an Berichte und Wahlen die Arbeit des Fördervereins. Der Verein sei wichtiger Bestandteil des Vereinslebens. Vor allem die Leseförderung sei wertvoll und ermögliche es auch Kindern mit Förderbedarf, auf den Bildungszug aufzuspringen. (ma)